

923 150 262

**Solidarität in der GKV:
Was leistet die beitragsfreie
Familienversicherung?**

Dr. Kornelia van der Beek und Christian Weber

A 255625

Inhaltsverzeichnis

1. Solidarität in der GKV	7
2. Die Familienversicherung in der GKV	14
2.1 Die Anfänge der Familienversicherung in der GKV.....	14
2.2 Die Familienversicherung im SGB V.....	17
2.3 Auswirkungen der Familienversicherung auf die Versichertenstruktur der GKV	19
2.4 Die Kosten der Familienversicherung	20
3. Konkretisierung des Familienausgleichs	22
3.1 Das Leistungsfähigkeitsprinzip in der GKV.....	23
3.1.1 Das Bruttonominaleinkommen als Indikator für die Leistungsfähigkeit von Haushalten	30
3.1.1.1 Ein-Verdiener-Haushalte	32
3.1.1.2 Zwei-Verdiener-Haushalte	34
3.1.1.3 Drei-Verdiener-Haushalte	42
3.1.2 Fazit: Das Bruttonominaleinkommen als unzureichender Indikator für die Leistungs- fähigkeit von Haushalten	48
3.2 Berücksichtigung der Leistungsfähigkeit von Haushalten, insbesondere von Familien mit Kindern in der GKV	51
3.2.1 GKV-Beiträge unter Berücksichtigung des Existenzminimums	52
3.2.1.1 Arbeitnehmer- und Arbeitgeberanteil ...	54
3.2.1.2 Die Haushaltstypen	57
3.2.1.3 Die Arbeitnehmerbelastung nach Abzug des steuerlichen Existenzminimums	58
3.2.1.4 Aufkommensneutrale Beitragserhebung.	62
3.2.2 GKV-Beiträge unter Berücksichtigung des Äquivalenzeinkommens	68
3.2.2.1 Arbeitnehmer- und Arbeitgeberanteil ...	71
3.2.2.2 Die Haushaltstypen	71

3.2.2.3	Die Arbeitnehmerbelastung nach Anwendung der Äquivalenzeinkommensskala	73
3.2.2.4	Aufkommensneutrale Beitragserhebung.	77
3.3	Vergleich und Beurteilung der Ergebnisse	85
4.	Aktuelle politische Auseinandersetzung mit der Familienversicherung in der GKV	96
5.	Fazit	100
Anhang	104
Literaturverzeichnis	110